



Statistischer Bericht

KI-j/10

Sozialhilfe in Thüringen

**Hilfen zur Gesundheit, Pflege,
Eingliederung behinderter Menschen
sowie weitere Hilfen
2010**

Bestell - Nr. 10 109

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt
Postfach 90 01 63, 99104 Erfurt

Telefon: 0361 37-84642/84647
Telefax: 0361 37-84699
Internet: www.statistik.thueringen.de
E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Bildung, Kultur,
Gesundheits- und Sozialwesen
Telefon: 0361 37-734517

Herausgegeben im Dezember 2011

Heft-Nr.: 283 / 11
Preis: 3,75 EUR

© Thüringer Landesamt für Statistik, Erfurt, 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsverzeichnis

Seite

Vorbemerkungen

2

Tabellen

1. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2005 bis 2010 4
2. Empfänger von Hilfen zur Gesundheit 2010 nach Altersgruppen, Unterbringungsart und Hilfearten 5
3. Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen 2010 nach Altersgruppen, Unterbringungsart und Hilfearten 5
4. Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen 2010 nach Altersgruppen, Unterbringungsart und Hilfearten 6
5. Empfänger von Hilfe zur Pflege 2010 nach Altersgruppen, Unterbringungsart und Hilfearten 8
6. Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und Hilfe zur Pflege 2010 nach der Dauer der Hilfestellung und Altersgruppen 10
7. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2010 nach ausgewählten Merkmalen und dem Wohnkreis der Hilfeempfänger 12

Grafiken

- Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2005 bis 2010 nach Leistungsarten 3
- Durchschnittsalter der Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2010 nach Leistungsarten 3

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

§ 121 Nr. 1 Buchstabe c bis g des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch (SGB XII) vom 27. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3022), zuletzt geändert durch Artikel 3b des Gesetzes vom 20. Juni 2011 (BGBl. I S. 1114), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Methodische Hinweise

Ab 1. Januar 2005 wurden das Gesetz über eine bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter (GSiG) und das Bundessozialhilfegesetz (BSHG) in das Zwölfte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) übergeleitet und die Sozialhilfe wird in den folgenden sieben Kapiteln des SGB XII definiert:

1. Hilfe zum Lebensunterhalt (3. Kapitel SGB XII)
2. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (4. Kapitel SGB XII)
3. Hilfen zur Gesundheit (5. Kapitel SGB XII)
4. Eingliederungshilfe für behinderte Menschen (6. Kapitel SGB XII)
5. Hilfe zur Pflege (7. Kapitel SGB XII)
6. Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (8. Kapitel SGB XII)
7. Hilfe in anderen Lebenslagen (9. Kapitel SGB XII)

Über Leistungsempfänger nach dem 3. bzw. 4. Kapitel SGB XII wird in eigenständigen Statistischen Berichten informiert. Angaben zu den Empfängern von Hilfe zum Lebensunterhalt (Kapitel 3 SGB XII) sind unter der Bestellnummer 10 101 und die über Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (Kapitel 4 SGB XII) unter der Bestellnummer 10 108 erhältlich.

Der vorliegende Statistische Bericht beinhaltet ausschließlich die Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII.

Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII, die mehrere Hilfearten erhalten, werden bei jeder Hilfeart gezählt, in der Summe der Leistungsempfänger jedoch nur einmal. Das gleiche gilt, wenn sie im Laufe des Jahres Leistungen sowohl in Einrichtungen als auch außerhalb von Einrichtungen erhalten.

Links

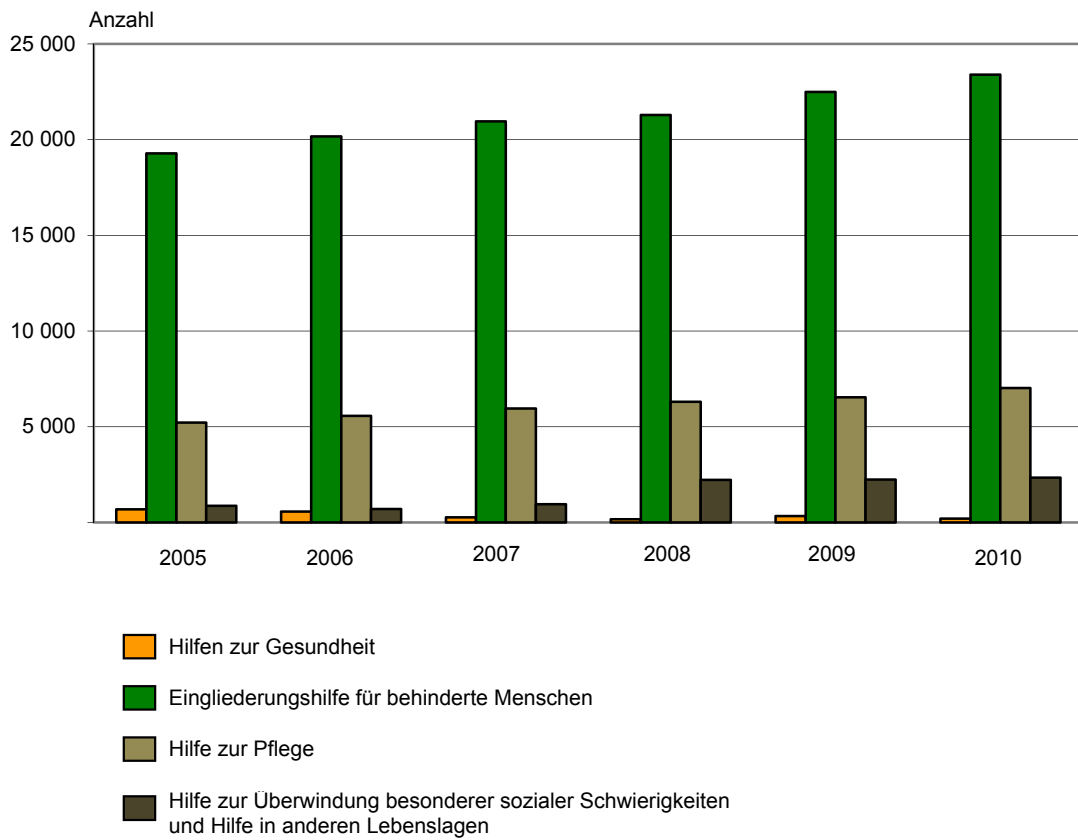
Weitere Informationen zur zugrunde liegenden Erhebung sind im Internet unter folgenden Links verfügbar:

Erhebungsbogen: www.statistik.thueringen.de/formulare.htm

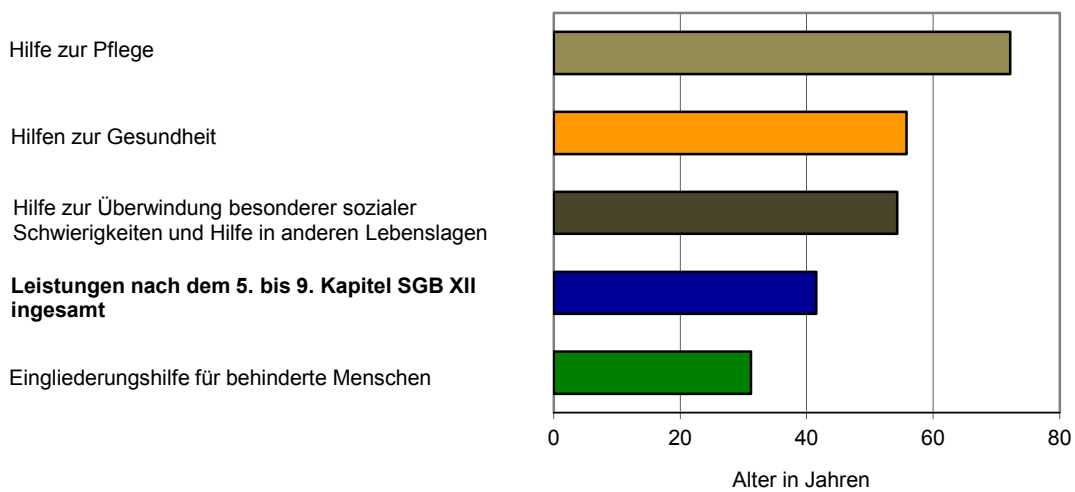
Qualitätsbericht: www.statistikportal.de/Statistik-Portal/klassifikationen.asp

Weitere statistische Ergebnisse, Informationen und Analysen enthält die Website des Thüringer Landesamtes für Statistik www.statistik.thueringen.de

**Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2005 bis 2010
nach Leistungsarten**



**Durchschnittsalter der Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII 2010
nach Leistungsarten**



**1. Empfänger von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII
2005 bis 2010**

Merkmal	2005	2006	2007	2008	2009	2010
In Einrichtungen	18 679	19 032	20 042	20 864	21 628	22 369
Außerhalb von Einrichtungen	7 857	8 646	8 777	10 038	10 753	11 538
Insgesamt ¹⁾	25 420	26 515	27 780	29 596	30 962	32 256
männlich	14 453	15 006	15 605	16 389	17 232	17 858
weiblich	10 967	11 509	12 175	13 207	13 730	14 398
unter 7	4 921	5 081	5 079	5 021	5 300	5 386
7 bis unter 11	983	1 199	1 316	1 315	1 429	1 489
11 bis unter 15	248	235	202	254	270	370
15 bis unter 18	256	258	227	223	215	212
18 bis unter 21	458	480	507	509	512	453
21 bis unter 25	1 244	1 250	1 323	1 395	1 405	1 489
25 bis unter 30	1 693	1 787	1 916	2 025	2 156	2 183
30 bis unter 40	3 169	3 023	3 140	3 193	3 405	3 606
40 bis unter 50	4 076	4 186	4 327	4 474	4 523	4 537
50 bis unter 60	3 011	3 292	3 614	4 069	4 468	4 726
60 bis unter 65	920	929	988	1 129	1 165	1 425
65 und mehr Jahre	4 441	4 795	5 141	5 989	6 114	6 380
nachrichtlich:						
Durchschnittsalter in Jahren	39,0	39,3	39,9	41,4	41,2	41,5
Hilfen zur Gesundheit	691	563	274	166	328	198
Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	19 275	20 155	20 948	21 285	22 481	23 395
Hilfe zur Pflege	5 208	5 569	5 954	6 296	6 528	7 026
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen	871	703	948	2 220	2 245	2 336

1) ohne Mehrfachzählungen

2. Empfänger von Hilfen zur Gesundheit 2010 nach Altersgruppen, Unterbringungsart und Hilfearten

Unterbringungsart Hilfeart	Empfänger			Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnitts- alter in Jahren
	ins- gesamt	davon		unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und mehr	
		männlich	weiblich					
In Einrichtungen	84	41	43	2	14	32	36	59,1
Außerhalb von Einrichtungen	115	73	42	9	16	53	37	53,1
Hilfen zur Gesundheit insgesamt ¹⁾	198	114	84	10	30	85	73	55,8
hiervon vorbeugende Gesund- heitshilfe	5	5	-	1	1	3	-	42,1
Hilfe bei Krankheit	187	108	79	9	25	80	73	56,9
Hilfe zur Familienplanung	6	2	4	-	3	3	-	39,3
Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft	2	-	2	-	2	-	-	26,0
Hilfe bei Sterilisation	-	-	-	-	-	-	-	-

1) ohne Mehrfachzählungen

3. Empfänger von Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten und Hilfe in anderen Lebenslagen 2010 nach Altersgruppen, Unterbringungsart und Hilfearten

Unterbringungsart Hilfeart	Empfänger			Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					Durchschnitts- alter in Jahren
	ins- gesamt	davon		unter 30	30 - 40	40 - 50	50 - 65	65 und mehr	
		männlich	weiblich						
In Einrichtungen	364	177	187	86	41	41	56	140	55,5
Außerhalb von Einrichtungen	1 988	912	1 076	267	233	330	581	577	54,2
Hilfe zur Überwindung be- sonderer sozialer Schwie- rigkeiten und Hilfe in an- deren Lebenslagen insgesamt ¹⁾	2 336	1 084	1 252	352	271	369	636	708	54,3
hiervon Hilfe zur Überwindung be- sonderer sozialer Schwierigkeiten	345	262	83	144	64	55	70	12	37,4
Hilfe zur Weiterführung des Haushalts	213	107	106	11	14	33	86	69	58,1
Altenhilfe	12	7	5	-	-	1	2	9	72,8
Blindenhilfe	1 031	405	626	76	92	131	241	491	62,5
Hilfe in sonstigen Lebens- lagen	55	29	26	5	6	7	14	23	59,1
Bestattungskosten	690	279	411	116	96	143	225	110	48,7

1) ohne Mehrfachzählungen

**4. Empfänger von Eingliederungshilfe für
Unterbringungsart**

Lfd. Nr.	Unterbringungsart Hilfeart	Empfänger			unter 7	7 - 11	11 - 15
		ins- gesamt	davon				
			männlich	weiblich			
1	In Einrichtungen	16 915	10 414	6 501	2 310	569	170
2	Außerhalb von Einrichtungen	8 009	4 984	3 025	3 512	984	198
3	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen insgesamt ¹⁾	23 395	14 441	8 954	5 371	1 477	362
	hierunter						
4	Leistungen zur medizinischen Rehabilitation	88	67	21	25	9	2
5	Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben	23	10	13	-	-	-
6	Leistungen in anerkannten Werk- stätten für behinderte Menschen	9 234	5 590	3 644	-	-	1
7	Leistungen zur Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft	16 600	10 374	6 226	5 340	1 257	181
8	Hilfen zu einer angemessenen Schulbildung	647	392	255	17	254	183
9	Hilfen zur schulischen Ausbildung für einen angemessenen Beruf einschließlich des Besuchs einer Hochschule	23	12	11	-	-	1
10	Hilfe in vergleichbaren sonstigen Beschäftigungsstätten nach § 56 SGB XII	206	129	77	-	-	-
11	nachgehende Hilfe zur Sicherung der Wirksamkeit der ärztlichen und ärztlich verordneten Leis- tungen und zur Sicherung der Teilhabe am Arbeitsleben	192	144	48	46	8	7
12	sonstige Leistungen der Einglie- derungshilfe	523	334	189	9	11	19

1) ohne Mehrfachzählungen

**behinderte Menschen 2010 nach Altersgruppen,
und Hilfearten**

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren									Durchschnittsalter in Jahren	Lfd. Nr.
15 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 und mehr		
153	294	1 111	1 702	2 840	3 366	3 041	656	703	35,9	1
56	116	317	465	628	743	656	174	160	20,6	2
205	401	1 349	1 986	3 238	3 856	3 507	795	848	31,2	3
-	4	9	12	6	13	5	1	2	24,2	4
-	1	4	4	3	7	4	-	-	37,8	5
-	41	685	1 339	2 261	2 459	2 039	372	37	41,2	6
134	314	808	1 036	1 653	2 225	2 244	606	802	28,4	7
82	72	36	2	1	-	-	-	-	13,0	8
1	2	9	1	1	2	5	1	-	33,8	9
-	-	8	21	34	55	67	9	12	46,3	10
-	4	8	9	19	34	42	5	10	33,8	11
11	18	56	50	89	89	107	35	29	39,8	12

5. Empfänger von Hilfe zur Pflege 2010 nach

Lfd. Nr.	Unterbringungsart Hilfeart	Empfänger			unter 18	18 - 40
		ins- gesamt	davon			
			männlich	weiblich		
1	In Einrichtungen zusammen ¹⁾	5 436	1 882	3 554	4	99
	hiervon					
2	teilstationäre Pflege	16	7	9	-	-
3	Kurzzeitpflege	48	25	23	2	-
4	stationäre Pflege	5 398	1 864	3 534	2	99
	hierunter					
5	sogenannte Pflegestufe 0	116	39	77	-	9
6	Pflegestufe 1	1 614	627	987	1	15
7	Pflegestufe 2	2 168	716	1 452	-	21
8	Pflegestufe 3	1 855	580	1 275	1	57
9	Außerhalb von Einrichtungen zusammen ¹⁾	1 610	742	868	64	124
	hiervon					
10	Pflegegeld bei erheblicher Pflege- bedürftigkeit	278	136	142	4	25
11	Pflegegeld bei schwerer Pflege- bedürftigkeit	166	61	105	2	17
12	Pflegegeld bei schwerster Pflege- bedürftigkeit	107	54	53	3	30
13	angemessene Aufwendungen der Pflegeperson	236	97	139	5	14
14	angemessene Beihilfen	281	136	145	47	25
15	Aufwendungen für die Beiträge einer Pflegeperson/besonderen Pflegekraft für eine angemessene Alterssicherung	35	15	20	1	2
16	Kostenübernahme für Heran- ziehung einer besonderen Pflegekraft	923	402	521	4	30
17	Hilfsmittel	48	28	20	1	2
18	Hilfe zur Pflege insgesamt ¹⁾	7 026	2 613	4 413	68	223

1) ohne Mehrfachzählungen

Altersgruppen, Unterbringungsart und Hilfearten

Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren								Durchschnittsalter in Jahren	Lfd. Nr.
40 - 50	50 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 und mehr		
258	593	350	476	667	683	750	1 556	74,8	1
2	1	-	2	2	5	2	2	72,4	2
6	7	3	6	7	2	5	10	67,3	3
253	590	347	473	663	677	745	1 549	74,8	4
5	16	5	9	24	13	14	21	69,7	5
60	194	132	171	216	205	241	379	74,0	6
71	213	124	180	274	281	326	678	76,5	7
124	200	97	130	189	230	227	600	74,7	8
147	297	142	153	168	148	170	197	63,5	9
30	51	18	36	34	20	28	32	64,1	10
21	20	16	6	14	19	24	27	65,5	11
14	15	7	3	4	10	12	9	55,6	12
20	47	18	18	25	33	29	27	65,6	13
24	48	13	23	26	19	25	31	55,0	14
4	8	5	3	3	1	4	4	63,0	15
59	173	96	111	107	87	114	142	68,8	16
2	9	7	4	4	3	9	7	67,4	17
403	887	492	628	832	828	916	1 749	72,2	18

6. Empfänger von Eingliederungshilfe für behinderte der Hilfgewährung

Lfd. Nr.	Hilfeart Geschlecht Alter von ... bis unter ... Jahren	Insgesamt	beendeter Hilfe			
			zusammen	durchschnittliche Dauer der Hilfgewährung in Jahren	zusammen	unter 0,5
1	Eingliederungshilfe für behinderte Menschen insgesamt	23 395	3 482	3,0	19 913	2 153
2	männlich	14 441	2 248	2,9	12 193	1 351
3	weiblich	8 954	1 234	3,0	7 720	802
4	unter 7	5 371	971	1,6	4 400	1 223
5	7 - 18	2 044	1 059	2,5	985	113
6	18 - 30	3 736	407	2,3	3 329	372
7	30 - 40	3 238	210	3,9	3 028	106
8	40 - 50	3 856	327	4,2	3 529	160
9	50 - 65	4 302	394	5,3	3 908	159
10	65 und mehr	848	114	8,0	734	20
11	Durchschnittsalter in Jahren insgesamt	31,2	22,0	x	32,8	17,0
12	männlich	30,6	21,9	x	32,2	16,5
13	weiblich	32,1	22,1	x	33,7	17,7
14	Hilfe zur Pflege insgesamt	7 026	1 167	3,1	5 859	626
15	männlich	2 613	418	3,0	2 195	230
16	weiblich	4 413	749	3,1	3 664	396
17	unter 18	68	21	1,8	47	9
18	18 - 40	223	26	2,4	197	10
19	40 - 50	403	51	3,2	352	30
20	50 - 60	887	108	2,3	779	73
21	60 - 65	492	65	2,5	427	50
22	65 - 70	628	78	3,4	550	49
23	70 - 75	832	134	3,4	698	64
24	75 - 80	828	134	3,1	694	76
25	80 - 85	916	169	3,5	747	99
26	85 und mehr	1 749	381	3,1	1 368	166
27	Durchschnittsalter in Jahren insgesamt	72,2	75,1	x	71,6	73,2
28	männlich	63,2	64,9	x	62,9	62,8
29	weiblich	77,5	80,9	x	76,8	79,2

Menschen und Hilfe zur Pflege 2010 nach der Dauer und Altersgruppen

Davon mit								Lfd. Nr.
am Jahresende andauernder Hilfe								
davon mit einer bisherigen Dauer der Hilfestellung von ... bis unter ... Jahren							durchschnittliche bisherige Dauer der Hilfestellung in Jahren	
0,5 - 1	1 - 2	2 - 3	3 - 5	5 - 7	7 - 10	10 und mehr		
1 414	3 043	1 950	2 435	2 263	1 818	4 837	6,4	1
919	1 916	1 206	1 498	1 352	1 046	2 905	6,3	2
495	1 127	744	937	911	772	1 932	6,6	3
700	1 320	669	447	41	-	-	1,4	4
71	171	204	185	162	59	20	3,3	5
192	539	427	652	536	350	261	4,3	6
105	294	148	294	397	473	1 211	8,9	7
149	332	202	337	433	346	1 570	9,9	8
169	351	258	431	552	484	1 504	9,0	9
28	36	42	89	142	106	271	9,5	10
21,6	22,6	24,8	31,7	40,2	42,1	46,4	x	11
21,6	22,3	24,3	31,4	39,6	42,1	46,2	x	12
21,6	23,2	25,7	32,2	41,0	42,1	46,7	x	13
663	1 095	706	909	802	444	614	4,4	14
240	386	260	339	313	169	258	4,7	15
423	709	446	570	489	275	356	4,3	16
7	3	12	13	2	-	1	2,5	17
17	33	17	23	28	19	50	6,8	18
27	47	25	43	68	22	90	7,0	19
88	141	89	107	126	70	85	4,7	20
43	78	61	66	58	33	38	4,4	21
59	87	65	90	93	53	54	4,7	22
83	114	77	126	102	75	57	4,5	23
67	142	84	96	88	54	87	4,5	24
103	157	97	99	88	43	61	3,7	25
169	293	179	246	149	75	91	3,6	26
72,9	73,5	72,6	72,7	69,8	70,3	65,9	x	27
64,2	64,4	62,9	64,0	62,3	63,7	58,6	x	28
77,9	78,4	78,2	77,9	74,5	74,4	71,2	x	29

**7. Empfänger von Leistungen nach dem
Merkmalen und dem**

Lfd. Nr.	Wohnkreis	Empfänger ¹⁾		Männlich	Weiblich	In Einrich- tungen
		insgesamt	je 1000 der Wohn- bevölkerung			
1	Stadt Erfurt	3 353	16,4	1 735	1 618	2 055
2	Stadt Gera	1 743	17,5	976	767	1 102
3	Stadt Jena	1 409	13,5	750	659	860
4	Stadt Suhl	598	15,3	340	258	386
5	Stadt Weimar	972	14,9	481	491	585
6	Stadt Eisenach	987	23,1	566	421	624
7	Eichsfeld	1 532	14,5	840	692	1 200
8	Nordhausen	1 173	13,0	655	518	986
9	Wartburgkreis	1 463	11,1	844	619	1 041
10	Unstrut-Hainich-Kreis	1 870	17,1	1 039	831	1 275
11	Kyffhäuserkreis	1 019	12,4	574	445	786
12	Schmalkalden-Meiningen	1 503	11,5	845	658	1 122
13	Gotha	1 736	12,5	961	775	1 090
14	Sömmerda	1 002	13,7	567	435	719
15	Hildburghausen	924	13,7	514	410	699
16	Ilm-Kreis	1 625	14,5	894	731	942
17	Weimarer Land	966	11,4	514	452	654
18	Sonneberg	814	13,5	474	340	475
19	Saalfeld-Rudolstadt	1 636	13,9	944	692	1 335
20	Saale-Holzland-Kreis	900	10,3	542	358	653
21	Saale-Orla-Kreis	1 328	15,0	757	571	1 032
22	Greiz	1 214	11,2	717	497	956
23	Altenburger Land	1 364	13,7	736	628	784
24	Thüringen zusammen	31 131	13,9	17 265	13 866	21 361
25	Außerhalb Thüringens	1 125	x	593	532	1 008
26	Insgesamt	32 256	x	17 858	14 398	22 369

1) ohne Mehrfachzählungen

5. bis 9. Kapitel SGB XII 2010 nach ausgewählten Wohnkreis der Hilfeempfänger

Außerhalb von Einrichtungen	Im Alter von ... bis unter ... Jahren				Durchschnittsalter in Jahren	Ausgewählte Hilfearten		Lfd. Nr.
	unter 18	18 - 40	40 - 65	65 und mehr		Eingliederungshilfe für behinderte Menschen	Hilfe zur Pflege	
1 416	682	857	1 018	796	43,4	2 004	904	1
787	401	461	588	293	39,8	1 203	356	2
661	406	289	396	318	40,6	948	399	3
280	184	113	199	102	38,1	447	109	4
470	280	198	266	228	40,9	619	287	5
407	217	230	346	194	42,1	721	187	6
386	312	316	575	329	44,2	1 132	344	7
362	150	378	427	218	43,6	939	272	8
470	309	336	548	270	42,3	1 126	267	9
629	418	446	612	394	42,3	1 383	394	10
292	219	256	350	194	41,7	768	198	11
459	457	321	488	237	37,3	1 251	235	12
705	517	343	531	345	39,2	1 239	356	13
346	193	268	325	216	43,5	695	245	14
235	132	221	360	211	46,2	676	295	15
734	626	292	436	271	35,5	1 245	280	16
419	246	242	324	154	39,4	765	135	17
373	232	167	245	170	40,3	582	198	18
405	450	378	575	233	38,2	1 389	204	19
269	236	265	280	119	37,0	745	115	20
322	267	394	465	202	40,1	1 095	197	21
295	191	343	498	182	42,4	956	238	22
671	292	277	454	341	44,6	847	375	23
11 393	7 417	7 391	10 306	6 017	41,1	22 775	6 590	24
145	40	340	382	363	52,5	620	436	25
11 538	7 457	7 731	10 688	6 380	41,5	23 395	7 026	26

